

**Hockey:** TSV-Damen winkt  
Einzug ins Viertelfinale

## Matchball für Weise-Team

**MANNHEIM.** Sie haben es in der Hand: Die Hockey-Damen des TSV Mannheim können am Samstag, 16 Uhr, den Einzug ins Viertelfinale der Deutschen Hallen-Meisterschaft perfekt machen. Die Mannschaft von Trainer Uli Weise, die die Tabelle in der Bundesliga Süd mit 18 Punkten anführt, trifft in ihrer vorletzten Vorrundenpartie in der heimischen J&M Arena auf den Ligadritten Rüsselsheimer RK. Der Vorsprung der Mannheimerinnen auf den Erzrivalen beträgt zwei Zähler.

Mit einem Sieg hätten Nationalspielerinnen Fanny Rinne und ihre Teamkolleginnen die Qualifikation für die Runde der letzten acht Teams geschafft. Bei einem Remis könnten die TSV-Damen die Tickets für das Viertelfinale am Sonntag, 14 Uhr, mit einem Sieg im letzten Vorrundenspiel, das ebenfalls vor eigener Kulisse steigt, gegen das Ligaschlusslicht Stuttgarter Kickers lösen.

### Rechenspiele bei Niederlage

Bei einer Niederlage wird es allerdings eng. Zumal der Tabellenzweite Münchener SC momentan punktgleich mit dem TSV ist. Dann könnte den Mannheimerinnen sogar drohen, auf Schützenhilfe des Stadtrivalen Mannheimer HC angewiesen zu sein. Der MHC gastiert am Sonntag, 14 Uhr, in der bayerischen Metropole. Doch Trainer Weise hätte es natürlich am liebsten, wenn ihm eventuelle Rechenspielchen und Telefonkonferenzen erspart blieben. „Wir haben es in der eigenen Hand, die Mannschaft ist heiß auf Rüsselsheim.“ Das Hinspiel verloren die TSV-Damen nämlich mit 2:6.

Unterdessen können die Hockey-Damen des MHC ganz gelassen in ihre beiden letzten Saisonspiele gehen. Der Klassenerhalt ist der Mannschaft von Trainer Andreas Höppner schon sicher. Zu Hause gegen Stuttgart am Samstag, 14 Uhr, soll noch ein Sieg her. Und am Sonntag dann beim Münchner SC hofft der Coach, dass sich sein Team noch einmal gut aus der Affäre zieht. *bol*